

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, wie geändert durch Verordnung (EG) Nr. 2015/830



FDP700 290 ml
> 7 bis 8 m

ORAC nv/sa
Biekorfstraat 32
8400 Ostend, Belgium
T +32 (0)59 80 32 52
info@oracdecor.com
www.oracdecor.com

MADE IN EU

PI503 - 10/2018

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator:

Produktname: Orac Decofix Power
Registrierungsnummer REACH: Nicht anwendbar (Gemisch)
Produkttyp REACH: Gemisch (Organisch)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen:
Dichtungskitt
1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird bekannt

1.3. Bezeichnung des Unternehmens

ORAC nv/sa, Biekorfstraat 32, 8400 Oostende, Belgien
T +32 (0)59 80 32 52 - F +32 (0)59 80 28 10
info@oracdecor.com - www.oracdecor.com

1.4. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

ORAC nv/sa, Biekorfstraat 32, 8400 Oostende, Belgien
T +32 (0)59 80 32 52 - F +32 (0)59 80 28 10
info@oracdecor.com - www.oracdecor.com

1.5. Notrufnummer

T +32 (0)59 80 32 52 (ORAC)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als gefährlich eingestuft
Klasse Kategorie Gefahrenhinweise
Aquatic Chronic Kategorie 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme: Kein Piktogramm
Signalwort: Kein Signalwort

Stdn-Sätze

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P-Sätze

P101 Ist ärztlicher Ratte erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine sonstigen Gefahren bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name / REACH Registrierungsnummer
Trimethoxyvinylsilan / 01-2119513215-52

CAS-Nr. / EG-Nr.

2768-02-7

220-449-8

Konz. (C): 1%<C<5%

Einstufung gemäß CLP

Flam. Liq. 3; H226

Acute Tox. 4; H332

STOT RE 2; H373

Fußnote (1)(10)

Bemerkung: Bestandteil

Name / REACH Registrierungsnummer.

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat / 01-2119978231-37

CAS-Nr. / EG-Nr.

63843-89-0

264-513-3

Konz. (C): 0.1%<C<1%

Einstufung gemäß CLP

STOT RE 1; H372

Acute Tox. 4; H302

Aquatic Chronic 1; H410

Fußnote (1)(9)

Bemerkung: Bestandteil

Name / REACH Registrierungsnummer.

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn / 01-0000020199-67

CAS-Nr. / EG-Nr.

54068-28-9

483-270-6

Konz. (C): 0.1%<C<1%

Einstufung gemäß CLP

STOT SE 2; H371

STOT RE 2; H373

Haut Sens. 1; H317

Fußnote (1)(8)(10)

Bemerkung: Bestandteil

Name / REACH Registrierungsnummer.

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten / 01-2119552497-29

CAS-Nr. / EG-Nr.:

Konz. (C): 1%<C<10%

Einstufung gemäß CLP

Asp. Tox. 1; H304

Fußnote (1)(10)

Bemerkung: UVCB

Name / REACH Registrierungsnummer

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid) / 01-0000017860-69

CAS-Nr. / EG-Nr.

432-430-3

Konz. (C): 2,5% < C < 10%

Einstufung gemäß CLP

Aquatic Chronic 4; H413

Fußnote (1)

Bemerkung: UVCB

(1) Zu vollständigem Wortlaut der Stdn-Sätze: siehe Punkt 16

(8) Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, siehe Punkt 16

(9) M-Faktor, siehe Punkt 16

(10) Unterliegt den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen:

Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen:

Opfer an die frische Luft bringen. Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser spülen. Verwendung von Seife ist erlaubt. Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Mit Wasser spülen. Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser spülen. Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.2.1 Akute Symptome

- Nach Einatmen: Keine Wirkungen bekannt.

- Nach Hautkontakt: Keine Wirkungen bekannt.

- Nach Augenkontakt: Leichte Reizung.

- Nach Verschlucken: Keine Wirkungen bekannt.

4.2.2 Verzögert auftretende Symptome

Keine Wirkungen bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Wasserebel. Mehrbereichsschaum. ABC-Pulver. Kohlensäure.

5.1.2 Ungeeignete Löschmittel:

Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung: Bildung von CO, CO₂ und kleineren Mengen von nitrose Gase, Wasserstoffchlorid.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 Maßnahmen:

Mit umweltgefährdendem Löschwasser rechnen. Wasser sparsam einsetzen, wenn möglich auffangen/eindämmen.

5.3.2 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Handschuhe. Schutanzug. Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kein offenes Feuer.

6.1.1 Schutzausrüstungen für nicht für Notfälle geschultes Personal

Siehe Punkt 8.2

6.1.2 Schutzausrüstungen für Einsatzkräfte

Handschuhe. Schutanzug.

Geeignete Schutzkleidung

Siehe Punkt 8.2

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freiwerdendes Produkt aufsammeln. Freigewordenen Stoff eindämmen. Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden. Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden. Eindringen in Kanalisationen verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Feststoff in verschließbaren Behältern sammeln. Verschütteter Feststoff/Reste sorgfältig sammeln. Verschmutzte Flächen mit Seifenlösung reinigen.

Sammelgut an Hersteller/zuständige Stelle abgeben. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Punkt 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Übliche Hygiene befolgen. Behälter gut geschlossen halten. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Bedingungen für eine sichere Lagerung:

Lagerungstemperatur: 20 °C. An einem trockenen Ort aufbewahren. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Bei Zimmertemperatur aufbewahren. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Max. Lagerungszeit: 1 Jahr(e).

7.2.2 Fernhalten von:

Wärmequellen, Wasser/Feuchte.

7.2.3 Geeignetes Verpackungsmaterial:

Synthetisches Material.

7.2.4 Ungeeignetes Verpackungsmaterial:

Keine Daten vorhanden

7.3. Spezifische Endanwendungen

Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Hinweise des Herstellers beachten.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz

a) Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition.

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

Belgien

Etain (composés organiques de) (en Sn):

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Stdn: 0.1 mg/m³

- Kurzzeitwert: 0.2 mg/m³

die Niederlande

Tinverbindungen (organisch)(als Sn):

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Stdn (Privater

Arbeitsplatz-Richtgrenzwert): 0.1 mg/m³

- Kurzzeitwert (Privater Arbeitsplatz-Richtgrenzwert): 0.2 mg/m³

Frankreich

Etain (composés organiques d'), en Sn

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Std (VL: Valeur non réglementaire indicative): 0.1 mg/m³

- Kurzzeitwert (VL: Valeur non réglementaire indicative): 0.2 mg/m³

UK

Tin compounds, organic, except Cyhexatin (ISO), (as Sn)

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Std (Workplace Expos.zeit limit (EH40/2005)): 0.1 mg/m³

- Tin compounds, organic, except Cyhexatin (ISO), (as Sn)

Kurzzeitwert (Workplace Expos.zeit limit (EH40/2005)): 0.2 mg/m³

USA (TLV-ACGIH)

Tin organic compounds, as Sn

- Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 Std (TLV - Adopted Wert): 0.1 mg/m³

- Kurzzeitwert (TLV - Adopted Wert): 0.2 mg/m³

b) Nationale biologische Grenzwerte

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

8.1.2 Verfahren zur Probenahme

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

8.1.3 Anwendbare Grenzwerte bei der vorgesehenen Verwendung

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

8.1.4 DNEL/PNEC-Werte

DNEL/DMEL - ARBEITNEHMER

Trimethoxyvinylsilan

Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL

Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	2.6 mg/m ³
Akute systemische Wirkungen, Inhalation	2.6 mg/m ³
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.2 mg/kg bw/Tag
Akute systemische Wirkungen, dermal	0.2 mg/kg bw/Tag

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL

Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.05 mg/m ³
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.07 mg/kg bw/Tag

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL

Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	84 mg/m ³
Akute systemische Wirkungen, Inhalation	84 mg/m ³
Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	0.091 mg/m ³
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.07 mg/kg bw/Tag

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Schwellenwert (DNEL/DMEL):

Typ	Wert
Keine Daten vorhanden	

DNEL/DMEL - ALLGEMEINBEVÖLKERUNG

Trimethoxyvinylsilan

Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL

Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.7 mg/m ³
Akute systemische Wirkungen, Inhalation	0.7 mg/m ³
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	0.1 mg/kg bw/Tag
Akute systemische Wirkungen, dermal	0.1 mg/kg bw/Tag
Systemische Langzeitwirkungen, oral	0.1 mg/kg bw/Tag

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Schwellenwert (DNEL/DMEL): DNEL

Typ	Wert
Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	0.01 mg/m ³
Systemische Langzeitwirkungen, dermal	33 µg/kg bw/Tag
Systemische Langzeitwirkungen, oral	3 µg/kg bw/Tag

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Schwellenwert (DNEL/DMEL):

Typ	Wert
Keine Daten vorhanden	

PNEC

Trimethoxyvinylsilan

Medien	Wert
Süßwasser	0.36 mg/l
Meerwasser	0.036 mg/l
STP	6.6 mg/l
Süßwassersediment	1.3 mg/kg Sediment dw
Meerwassersediment	0.13 mg/kg Sediment dw
Boden	0.055 mg/kg Boden dw

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Medien	Wert
Süßwasser	0 mg/l
Meerwasser	0 mg/l
Wasser (intermittierende Freisetzung)	0.61 mg/l
STP	1 mg/l
Süßwassersediment	504.4 mg/kg Sediment dw
Meerwassersediment	50.44 mg/kg Sediment dw
Boden	1 mg/kg Boden dw

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Medien	Wert
Süßwasser	0.026 mg/l
Meerwasser	0.0026 mg/l
Wasser (intermittierende Freisetzung)	0.26 mg/l
STP	1 mg/l
Süßwassersediment	0.155 mg/kg Sediment dw
Meerwassersediment	0.0155 mg/kg Sediment dw
Boden	0.0158 mg/kg Boden dw

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Keine Daten vorhanden

8.1.5 Control banding

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen entsprechen.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Im Freien/unter örtlicher Absauganlage/mit Lüftung oder Atemschutz arbeiten.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Übliche Hygiene befolgen. Behälter gut geschlossen halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

- a) Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung.
- b) Handschutz: Handschuhe.
- c) Augenschutz: Augenschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung.
- d) Hautschutz: Schutzkleidung.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsform	Paste
Geruch	Charakteristischer Geruch
Geruchsschwelle	Keine Daten vorhanden
Farbe	Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt
Partikelgröße	Keine Daten vorhanden
Explosionsgrenzen K	eine Daten vorhanden
Entzündbarkeit	Schwer brennbar
Log Kow	Nicht anwendbar (Gemisch)
Dynamische Viskosität	Keine Daten vorhanden
Kinematische Viskosität K	eine Daten vorhanden
Schmelzpunkt	Keine Daten vorhanden
Siedepunkt	Keine Daten vorhanden
Flammpunkt	> 240 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden
Relative Dampfdichte	Keine Daten vorhanden
Dampfdruck	Keine Daten vorhanden
Löslichkeit	Wasser ; unlöslich organische Lösemittel ; löslich
Relative Dichte	1.4 ; 20 °C
Zersetzungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Explosionsgefahr	Keine chemische Gruppe, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
Oxidierende Eigenschaften	Keine chemische Gruppe, die mit oxidierenden Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
pH	Keine Daten vorhanden

9.2. Sonstige Angaben

Oberflächenspannung	Keine Daten vorhanden
Absolute Dichte	1400 kg/m ³ ; 20 °C

10. STABILITY AND REACTIVITY

10.1. Reaktivität

Bei Erhitzung: erhöhte Brandgefahr. Keine Daten vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten vorhanden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Wasser/Feuchte.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Verbrennung: Bildung von CO, CO₂ und kleineren Mengen von nitrose Gase, Wasserstoffchlorid.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1 Prüfungsergebnisse

AKUTE TOXIZITÄT

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	7120>7236 mg/kg bw		Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	3259 mg/kg bw	24 Std	Kaninchen	W	Umgerechneter Wert
Inhalation (Dämpfe)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	16,81 mg/l	4 Std	Ratte	M/W	Experimenteller

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	1490 mg/kg bw		Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	> 3170 mg/kg bw	24 Std	Ratte	M/W	Experimenteller
Inhalation (aerosol)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	> 460 mg/m ³ Luft	4 Std	Ratte	M/W	Experimenteller

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wert
Expos.zeit				time			determination
Oral	LD50	OECD 423	2500 mg/kg		Ratte	W	Experimenteller
Dermal	LD50	OECD 402	> 2000 mg/g	24 Std	Ratte	M/W	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	LC50	Äquivalent mit OECD 403	1224 ppm	4 Std	Ratte	M/W	Experimenteller

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50	OECD 401	> 5000 mg/kg bw		Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal	LD50	OECD 402	> 3160 mg/kg bw	24 Std	Kaninchen	M/W	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	LC50	OECD 403	> 5266 mg/m ³ Luft	4 Std	Ratte	M/W	Experimenteller

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxihexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	LD50		> 2000 mg/kg		Ratte		Literaturstudie
Dermal	LD50		> 2000 mg/kg		Ratte		Literaturstudie

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für akute Toxizität eingestuft

ÄTZ-/REIZWIRKUNG

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Keine Reizwirkung	OECD 405	24 Std	1; 24; 48; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller
Haut	Keine Reizwirkung		24 Std	24; 48; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Keine Reizwirkung	Äquivalent mit OECD 405	30 seconds	24; 48; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller
Haut	Keine Reizwirkung	Äquivalent mit OECD 404	24 Std	24; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Keine Reizwirkung	OECD 405		24; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller
Haut	Keine Reizwirkung	OECD 404	24 Std	1 Std	Kaninchen	Experimenteller

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Time point	Spezies	Wertbestimmung
Auge	Keine Reizwirkung	OECD 405	24 Std	24; 48; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller
Haut	Keine Reizwirkung	OECD 404	4 Std	24; 48; 72 Std	Kaninchen	Experimenteller
Haut	Keine Reizwirkung	Sonstiges	24 Std	24; 48; 72 Std	Mensch	Experimenteller

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht als hautreizend eingestuft - Nicht als augenreizend eingestuft - Nicht als reizend für die Atmungsorgane eingestuft

SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 406		24; 48 Std	Meerschweinchen	M/W	Experimenteller Wert

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	Sonstiges			Meerschweinchen	M/W	Experimenteller Wert

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Sensibilisierend	OECD 429			Maus	W	Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 406	24 Std	24; 48 Std	Meerschweinchen	W	Read-across
Haut	Nicht sensibilisierend	Sonstiges	216 Std	24; 48 Std	Mensch	M/W	Experimenteller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxohexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expos.zeit	Beobachtungszeitpunkt	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Haut	Nicht sensibilisierend	OECD 429			Maus	M/W	Experimenteller Wert

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht als sensibilisierend für die Haut eingestuft - Nicht als sensibilisierend bei Inhalation eingestuft

SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 422	62,5 mg/kg bw/Tag	Blase	Histopathologische Veränderungen		Ratte	M	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	Subchronische Toxizitätsprüfung	10 ppm		Keine Wirkung	14 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Experimenteller

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 421	10 mg/kg bw/Tag	Lymph- knoten	Vergrößerung der Lymphknoten	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 421	10 mg/kg bw/Tag	Leber	Vergrößerung/ Schädigung der Leber	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
Oral (Magensonde)	LOAEL	OECD 421	10 mg/kg bw/Tag	Milz	Histopathologische Veränderungen	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral (Diät)	NOAEL	OECD 422	0,3 > 0,5 mg/kg bw/Tag	Thymus	Keine Wirkung	28 Tage	Ratte	M/W	Experimenteller
Dermal									Datenverzicht
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	Äquiv. mit OECD 413	100 ppm		Keine Wirkung	14 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Experimenteller
Inhalation (Dämpfe)	LOAEC	Äquiv. mit OECD 413	650 ppm	various organs	Histopathology	14 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Experimenteller

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten									
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	NOAEL	Äquiv. mit OECD 408	≥ 5000 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	13 Wochen (Täglich)	Ratte	M/W	Read-across
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	Äquiv. mit OECD 413	> 10400 mg/m ³ Luft		Keine Wirkung	13 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Ratte	M/W	Read-across
Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)									
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expos.zeit	Spezies	Geschlecht	Wertbestimmung
Oral	NOAEL		1000 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	28 Tage	Ratte		Literaturstudie

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für subchronische Toxizität eingestuft

KEIMZELL-MUTAGENITÄT (IN VITRO)

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan				
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung
Positiv mit Stoffwechselaktivierung, positiv ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 473	VHL/IU Zellen	Chromosomenaberrationen	Experimenteller Wert
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 476	Eierstöcke des chinesischen Hamsters		Experimenteller Wert
Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat				
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Ames test	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 476	Eierstöcke des chinesischen Hamsters	Keine Wirkung	Experimenteller Wert
Positiv mit Stoffwechselaktivierung, Positiv ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 473	Eierstöcke des chinesischen Hamsters		Experimenteller Wert
Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn				
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung
Negativ	OECD 476	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters (V79)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert
Negativ	OECD 473	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters (V79)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert
Negativ	OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert
Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten				
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung
Negativ	Äquiv. mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert
Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)				
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung
Negativ	Ames test	Bacteria (S.typhimurium)		Literaturstudie
Negativ	Ames test	Escherichia coli		Literaturstudie
Negativ	Chromosom-Aberration-Test	Mensch lymphocytes	Literaturstudie	

KEIMZELL-MUTAGENITÄT (IN VIVO)

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan					
Ergebnis	Methode	Expos.zeit time	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ	EPA 560/6-83-001		Maus (M/W)		Experimenteller Wert
Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn					
Ergebnis	Methode	Expos.zeit time	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ	OECD 474		Maus (M)	Knochenmark	Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Ergebnis	Methode	Expos.zeit time	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ	Äquiv. mit OECD 483	8 Wochen (6h/Tag, 5 Tage/Woche)	Maus (M)		Read-across
Negativ	Äquiv. mit OECD 475		Ratte (M/W)		Read-across
Negativ	Äquiv. mit OECD 474		Maus (M/W)		Read-across

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für mutagene Toxizität oder Gentoxizität eingestuft

KARZINOGENITÄT

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für Karzinogenität eingestuft

REPRODUKTIONSTOXIZITÄT

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität	NOAEL	EPA OTS	100 ppm	10 Tage	Ratte (W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	798.4350		(gestation, 6h/Tag)					
Maternale Toxizität	NOAEL	EPA OTS	25 ppm	10 Tage	Ratte (W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	798.4350		(gestation, 6h/Tag)					
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEL (P)	OECD 422	1000 mg/kg bw/Tag	≤ 43 Tage	Ratte (M)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
	NOAEL (P)	OECD 422	250	≥ 60 Tage	Ratte (W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität								Datenverzicht
Maternale Toxizität								Datenverzicht
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEL	Äquivalent mit OECD 421	≥ 10 mg/kg	36 > 50 Tage	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Diocetylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Maternale Toxizität	NOAEL	OECD 422	0,3 > 0,5 mg/kg bw/Tag	28 Tage	Ratte	Keine Wirkung	Thymus	Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEL	OECD 422	0,3 > 0,5 mg/kg bw/Tag	28 Tage	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

	Parameter	Methode	Wert	Expos.zeit time	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmung
Entwicklungstoxizität	NOAEL	Äquivalent mit OECD 422	>1000 mg/kg bw/Tag	10 Tage	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit	NOAEC	Äquivalent mit OECD 416	≥ 1500 ppm	13 Wochen (6h/Tag, 5Tage/Woche)	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Read-across
	NOAEC	Äquivalent mit OECD 421	≥ 300 ppm	13 Wochen (6h/Tag, 5Tage/Woche)	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Read-across
	NOAEC	Äquivalent mit OECD 422	> 1000 mg/kg bw/Tag	6 Wochen/Täglich	Ratte (M/W)	Keine Wirkung		Read-across

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Nicht für Reproduktions- oder Entwicklungstoxizität eingestuft

TOXIZITÄT ANDERE WIRKUNGEN

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

CHRONISCHE WIRKUNGEN NACH KURZER ODER LANG ANHALTENDER EXPOSITION

Orac Decofix Power

Keine Wirkungen bekannt.

12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Orac Decofix Power

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Trimethoxyvinylsilan

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50		191 mg/l	96 Std	Oncorhynchus mykiss		Süßwasser	Experimenteller Wert Nominale Konzentr.
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	EU Methode C.2	168,7 mg/l	48 Std	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller, GLP
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ECS0	EPA 67014-73-0	210 mg/l	7 Tage	Pseudokirchneria lla subcapitata	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert Nominale Konzentr.
Chronische Toxizität Fische								Datenverzicht
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEC	OECD 211	28.1 mg/l	21 Tage	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Experimenteller GLP
Toxizität Sedimentorganismus								Datenverzicht

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Toxizität Bodenmakroorganismen								Datenverzicht
Toxizität Bodenmikroorganismen								Datenverzicht
Toxizität terrestrischer Pflanzen								Datenverzicht
Toxizität andere terrestrischer Organismen								Datenverzicht
Toxizität Vögel								Datenverzicht

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	>100 mg/l	96 Std	Danio rerio	Semi-Statistisch	Süßwasser	Experimenteller, GLP
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ECS0	Sonstiges	61 mg/l	72 Std	Scenedesmus Subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller wert, Biomasse
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEC	OECD 211	2 µg/l	21 Tage	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Experimenteller, GLP
Toxizität Wasser-Mikroorganismen	IC50	OECD 209	> 100mg/l	3 Std	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	86 mg/l	96 Std	Pisces	Statisches System		Experimenteller Wert
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	OECD 202	58,6 mg/l	48 Std	Daphnia magna	Statisches System		Experimenteller Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	OECD 201	300 mg/l	24 Std	Scenedesmus Subspicatus	Statisches System		Experimenteller Wert

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	OECD 203	> 1028 mg/l	96 Std	Scophthalmus maximus			Experimenteller Wert
Akute Toxizität Krebstiere	LC50	Sonstiges	> 3193 mg/l	48 Std	Acartia tonsa			Experimenteller Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50	ISO 10253	> 10000 mg/l	72 Std	Skeletonema costatum			QSAR
Chronische Toxizität Fische	NOEL		> 1000 mg/l	28 Tage	Oncorhynchus mykiss			QSAR
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEL		> 1000 mg/l	21 Tage	Daphnia magna			QSAR
Toxizität Wasser-Mikroorganismen	EC50	OECD 209	> 100 mg/l	3 Std	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxohexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50		> 1000 mg/l	96 Std	Oncorhynchus mykiss			Literaturstudie
Akute Toxizität Krebstiere	EC50		> 1000 mg/l	48 Std	Daphnia magna			Literaturstudie
Toxicity algae and Sonstiges aquatic plants	EC50	EPIWIN 3.10	85 mg/l	96 Std	Algae			Calculated Wert
Long-term toxicity aquatic crustacea	NOC		0,9 mg/l	21 Tage	Daphnia magna	Semistatisch	Süßwasser	Experimenteller

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Schlussfolgerung: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2 Persistence and degradability:

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>					
Biologische Abbaubarkeit Wasser Respirationstest	Methode OECD 301F: Manometrischer	Wert 51 %; GLP	Dauer 28 Tage	Wertbestimmung Experimenteller Wert	
Phototransformation Luft (DT50 Luft)	Methode	Wert 0.56 Tage	Konz. OH-Radikale 50000/cm ³	Wertbestimmung Berechnungswert	
Biologischen Abbaubarkeit Boden	Methode	Wert	Dauer	Wertbestimmung Datenverzicht	
Halbwertszeit Wasser (t1/2 Wasser))	Methode OECD 111: Hydrolyse als Funktion des pH-Werts	Wert < 2.4 Std; pH = 7	Primärabbau/mineralisation Primary degradation	Wertbestimmung Beweiskraft	
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>					
Biologische Abbaubarkeit Wasser	Methode OECD 301B: CO2 Evolution Test	Wert 2 %	Dauer 28 Tage	Wertbestimmung Experimenteller Wert	
<u>Diocetyl(bis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>					
Biologische Abbaubarkeit Wasser	Methode OECD 301F: Manometrischer Respirationstest	Wert 9 %; GLP	Dauer 28 Tage	Wertbestimmung Experimenteller Wert	
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten</u>					
Biologische Abbaubarkeit Wasser	Methode OECD 306: Bioabbaubarkeit in Meerwasser	Wert 74 %	Dauer 28 Tage	Wertbestimmung Experimenteller Wert	
Phototransformation Wasser (DT50 Wasser)	Methode	Wert	Konz. OH-Radikale Keine Wirkung	Wertbestimmung	
Halbwertszeit Boden (t1/2 Boden)	Methode	Wert Keine Wirkung	Primärabbau/mineralisation	Wertbestimmung	
<u>Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)</u>					
Biologische Abbaubarkeit Wasser	Methode	Wert 20 %	Dauer 28 Tage	Wertbestimmung Literaturstudie	

Schlussfolgerung: Enthält biologisch nicht leicht abbaubare Komponente(n)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Orac Decofix Power

Log Kow

	Methode	Bemerkung Nicht anwendbar (Gemisch)	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
<u>Trimethoxyvinylsilan</u>					
BCF andere Wasserorganismen	Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung Datenverzicht
Log Kow	Methode KOWWIN	Bemerkung Berechnet	Wert -2	Temperatur 20 °C	Wertbestimmung QSAR
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>					
BCF fische	Parameter BCF	Methode OECD 305	Wert 24.3 - 437.1	Dauer 60 Tage	Spezies Cyprinus carpio
Log Kow	Methode OECD 107 OECD 117 Sonstiges	Bemerkung	Wert 3.7 > 6.5 4.2	Temperatur 23 °C 23 °C 23 °C	Wertbestimmung Experimenteller Wert Experimenteller Wert Experimenteller Wert
<u>Diocetylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn</u>					
Log Kow	Methode Keine Daten vorhanden	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung

Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten					
	Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
Log Kow		Keine Daten vorhanden			
Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxohexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)					
	Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
Log Kow	EU Methode A.8		> 6		Experimenteller Wert

Schlussfolgerung: Enthält bioakkumulierbare Komponente(n)

12.4 Mobilität im Boden

<u>Trimethoxyvinylsilan</u>							
(Log) Koc	Parameter	Methode	Wert			Wertbestimmung	
	Wert	Methode	Temperatur	Bemerkung			Datenverzicht
Flüchtigkeit (Henry-Konstante H)	-8.72E-5 atm m³/mol		25 °C				Wertbestimmung
							Schätzwert
<u>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat</u>							
(Log) Koc	Parameter	Methode	Wert			Wertbestimmung	
	Log Koc	SRC PCKOCWIN v2.0	3.04 - 8.1			Berechnungswert	
<u>Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten</u>							
Prozentverteilung	Methode	Bruchteil Luft	Bruchteil biota	Bruchteil Sediment	Bruchteil Boden	Bruchteil Wasser	Wertbestimmung
	Mackay level III	8.3 %		83.2 %	7.4 %	1 %	Berechnungswert

Schlussfolgerung: Enthält Bestandteil(e), der (die) adsorbiert (adsorbieren) an den Boden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund von zu wenig Informationen kann keine Aussage darüber gemacht werden, ob die Komponente(n) die Kriterien für PBT und vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erfüllt bzw. erfüllen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Orac Decofix Power

- Fluorierte Treibhausgase (Verordnung (EU) Nr. 517/2014)

Keiner der bekannten Komponenten ist in der Liste der fluorierten Treibhausgase (Verordnung (EU) Nr. 517/2014) enthalten.

- Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1005/2009)

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxohexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

- Grundwasser

Grundwassergefährdend

13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in dem Anhang. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Abfallvorschriften

Europäische Union

Gefährlicher Abfall nach Richtlinie 2008/98/EG, wie geändert durch Verordnung (EU) Nr. 1357/2014.

Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2000/0532/EG).

08 04 09* (Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien): Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Abhängig von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere Abfallcodes anwendbar sein.

13.1.2 Entsorgungshinweise

In einem genehmigten, mit Nachbrenner und Gaswäscher ausgestatteten Verbrennungsofen beseitigen mit energetischer Verwertung. Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften. Gefährlicher Abfall soll nicht mit anderem Abfall vermischt werden. Unterschiedliche Arten von gefährlichem Abfall sollen nicht vermischt werden, wenn dies eine Verschmutzung nach sich ziehen kann oder zu Problemen bei der Weiterverarbeitung des Abfalls führen kann. Gefährlicher Abfall muss verantwortungsvoll gehandhabt werden. Alle Einrichtungen, die gefährlichen Abfall lagern, transportieren oder handhaben, müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Gefahr einer Verschmutzung oder Schädigung von Menschen oder Tieren zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

13.1.3 Verpackung

Europäische Union

Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG).

15 01 10* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

13.1.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

- Behälter vollständig entleeren
- Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen
- Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb

14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Straße (ADR), Eisenbahn (RID), Binnenwasserstraßen (ADN), See (IMDG/IMSBC), Luft (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer

Beförderung: Nicht unterlegen

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:

Klasse:

Klassifizierungscode:

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel:

14.5. Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften:

Begrenzte Mengen:

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Anhang II von MARPOL 73/78

15: REGULATORY INFORMATION

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Gesetzgebung:

FOV-Gehalt Richtlinie 2010/75/EU

FOV-Gehalt	Bemerkung
< 4.6753 %	
< 65.4542 g/l	

REACH Anhang XVII - Restriktion

Enthält Komponente(n), die den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt/-en: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

- Trimethoxyvinylsilan

- Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

- Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <0.03% Aromaten

Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen:

- a) Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A

bis F;

b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7

Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10;

c) Gefahrenklasse 4.1;

d) Gefahrenklasse 5.1.

1. Dürfen nicht verwendet werden

- in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungslampen und Aschenbechern, bestimmt sind;

- in Scherzspielen;

- in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendung als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind.

2. Erzeugnisse, die Absatz 1 nicht erfüllen, dürfen nicht in Verkehr gebracht werden.

3. Dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, wenn sie einen Farbstoff außer aus steuerlichen Gründen und/oder ein Parfüm enthalten, sofern - sie als für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmter Brennstoff in dekorativen Öllampen verwendet werden können und - ihre Aspiration als gefährlich eingestuft ist und sie mit R65 oder H304 gekennzeichnet sind.

4. Für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte dekorative Öllampen dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, es sei denn, sie erfüllen die vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) verabschiedete europäische Norm für dekorative Öllampen (EN 14059).

5. Unbeschadet der Durchführung anderer Gemeinschaftsbestimmungen über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Gemische stellen die Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass folgende Anforderungen erfüllt sind: a) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle tragen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: "Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren" sowie ab dem 1. Dezember 2010 "Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl - oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht - kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen". b) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte flüssige Grillanzünder tragen ab dem 1. Dezember 2010 leserlich und unverwischbar folgende Aufschrift: "Bereits ein kleiner Schluck Grillanzünder kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen". c) Mit R65 oder H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle und Grillanzünder werden ab dem 1. Dezember 2010 in schwarzen undurchsichtigen Behältern mit höchstens 1 Liter Füllmenge abgepackt. 6. Bis spätestens 1. Juni 2014 ersucht die Kommission die Europäische Chemikalienagentur, ein Dossier gemäß Artikel 69 dieser Verordnung auszuarbeiten, damit gegebenenfalls ein Verbot von mit R65 oder H304 gekennzeichneten und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmten flüssigen Grillanzündern und Brennstoffen für dekorative Lampen erlassen wird.

7. Natürliche oder juristische Personen, die mit R65 oder H304 gekennzeichnete Lampenöle und flüssige Grillanzünder erstmals in Verkehr bringen, übermitteln bis 1. Dezember 2011 sowie danach jährlich der zuständigen Behörde des betreffenden Mitgliedstaats Daten über Alternativen zu mit R65 oder H304 gekennzeichneten Lampenölen und flüssigen Grillanzündern. Die Mitgliedstaaten machen diese Daten der Kommission zugänglich."

- Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Zinnorganische Verbindungen

1. Dürfen nicht als Stoffe oder in Gemischen in Verkehr gebracht oder verwendet werden, wenn diese als Biozide in Farben wirken, deren Bestandteile chemisch nicht gebunden sind.

2. Dürfen nicht als Stoffe oder in Gemischen in Verkehr gebracht oder verwendet werden, die als Biozide dazu dienen, an folgenden Gegenständen den Bewuchs durch Mikroorganismen, Pflanzen oder Tiere zu verhindern: a) an allen Fahrzeugen unabhängig von ihrer Länge, die auf Seewasserstraßen, Wasserstraßen im Küsten- und Ästuarbereich, Binnenwasserstraßen sowie Seen eingesetzt werden; b) an Kästen, Schwimmern, Netzen sowie anderen Geräten oder Einrichtungen für die

Fisch und Muscheln; c) an völlig oder teilweise untergetauchten Geräten oder Einrichtungen jeder Art.

3. Dürfen nicht als Stoffe oder in Gemischen in Verkehr gebracht oder verwendet werden, die zur Aufbereitung von Wasser im industriellen, gewerblichen und kommunalen Bereich bestimmt sind.

4. Trisubstituierte zinnorganische Verbindungen: a) Trisubstituierte zinnorganische Verbindungen wie etwa Tributylzinnverbindungen (TBT) und Triphenylzinnverbindungen (TPT) dürfen nach dem 1. Juli 2010 nicht mehr in Erzeugnissen verwendet werden, wenn die Konzentration von Zinn in dem Erzeugnis oder in Teilen davon 0,1 Gewichtsprozent übersteigt. b) Erzeugnisse, die nicht mit Buchstabe a in Einklang stehen, dürfen nach dem 1. Juli 2010 nicht mehr in Verkehr gebracht werden; ausgenommen davon sind Erzeugnisse, die bereits vor diesem Zeitpunkt in der Gemeinschaft in Verwendung waren.

5. Dibutylzinnverbindungen (DBT): a) Dibutylzinnverbindungen (DBT) dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in Gemischen und Erzeugnissen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, an die breite Öffentlichkeit abgegeben zu werden, wenn die Konzentration von Zinn in dem Gemisch oder Erzeugnis bzw. in Teilen davon 0,1 Gewichtsprozent übersteigt. b) Erzeugnisse und Gemische, die nicht mit Buchstabe a in Einklang stehen, dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in Verkehr gebracht werden; ausgenommen davon sind Erzeugnisse, die bereits vor diesem Zeitpunkt in der Gemeinschaft in Verwendung waren. c) Abweichend davon gelten die Buchstaben a und b bis zum 1. Januar 2015 nicht für die nachstehenden Erzeugnisse und Gemische, die für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmt sind: - Ein-Komponenten- und Zwei-Komponenten-Raumtemperaturvulkanisierungs-Dichtungsmittel (RTV-1- und RTV-2- Dichtungsmittel) und Klebstoffe; - Farben und Beschichtungen, die DBT-Verbindungen als Katalysatoren enthalten, wenn diese auf Erzeugnissen aufgetragen sind; - weiche Polyvinylchlorid-(PVC)-Profile, mit Hart-PVC koextrudiert oder nicht; - Gewebe, die mit PVC beschichtet sind, das DBT-Verbindungen als Stabilisatoren enthält, wenn sie für die Verwendung im Freien vorgesehen sind; - im Freien befindliche Regenwasserleitungen, Regenrinnen und Anschlussstücke sowie Dach- und Fassadenverkleidungsmaterial. d) Abweichend davon gelten die Buchstaben a und b nicht für Materialien und Erzeugnisse, die unter die Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 fallen.

6. Dioctylzinnverbindungen (DOT): a) Dioctylzinnverbindungen (DOT) dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in den nachstehend aufgeführten Erzeugnissen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, an die breite Öffentlichkeit abgegeben oder von dieser verwendet zu werden, wenn die Konzentration von Zinn in dem Erzeugnis oder in Teilen davon 0,1 Gewichtsprozent übersteigt: - Textilartikel, die dazu bestimmt sind, mit der Haut in Kontakt zu kommen; - Handschuhe; - Schuhe oder Teile davon, die dazu bestimmt sind, mit der Haut in Kontakt zu kommen; - Wand- und Bodenverkleidungen; - Babyartikel; - Damenhygieneartikel; - Windeln; - Zwei-Komponenten-Raumtemperaturvulkanisierungs-Abform-Sets (RTV-2-Abform-Sets). b) Erzeugnisse, die nicht mit Buchstabe a in Einklang stehen, dürfen nach dem 1. Januar 2012 nicht mehr in Verkehr gebracht werden; ausgenommen davon sind Erzeugnisse, die bereits vor diesem Zeitpunkt in der Gemeinschaft in Verwendung waren.

· Trimethoxyvinylsilan Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 dieser Verordnung aufgeführt sind.

1. Dürfen weder als Stoff noch als Gemisch in Aerosolpackungen verwendet werden, die dazu bestimmt sind, für Unterhaltungs- und Dekorationszwecke an die breite Öffentlichkeit abgegeben zu werden, wie z. B. für - Dekorationen mit metallischen Glanzeffekten, insbesondere für Festlichkeiten, - künstlichen Schnee und Reif, - unanständige Geräusche, - Luftschlangen, - Scherzexplosionsmittel, - Horntöne für Vergnügungen, - Schäume und Flocken zu Dekorationszwecken, - künstliche Spinnweben, - Stinkbomben.

2. Unbeschadet der Anwendung sonstiger gemeinschaftlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Einstufung, Verpackung und Etikettierung von Stoffen muss der Lieferant vor dem Inverkehrbringen gewährleisten, dass die Verpackung der oben genannten

Aerosolpackungen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist: "Nur für gewerbliche Anwender".

3. Abweichend davon gelten die Absätze 1 und 2 nicht für die in Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 75/324/EWG des Rates genannten Aerosolpackungen. 4. Die in Absatz 1 und 2 genannten Aerosolpackungen dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie den dort aufgeführten Anforderungen entsprechen.

Nationale Gesetzgebung Belgien

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Hautresorption Etain (composés organiques de) (en Sn); D; La mention "D" signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence de l'agent dans l'air.

Nationale Gesetzgebung Die Niederlande

Orac Decofix Power

Abfallidentifikation (die Niederlande)

LWCA (die Niederlande): KGA Kategorie 05

Nationale Gesetzgebung Frankreich

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Nationale Gesetzgebung Deutschland

Orac Decofix Power

WGK 1; Einstufung wassergefährdend auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4)

Trimethoxyvinylsilan

TA-Luft: 5.2.5

Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)-[[3,5-bis(1,1-dimethylethyl)-4-hydroxyphenyl]methyl]butylmalonat

TA-Luft: 5.2.1

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

TA-Luft: 5.2.5

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2-diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxohexyl)amino]ethyl]octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecanamid)

TA-Luft: 5.2.5; I

Nationale Gesetzgebung UK

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

Skin absorption: Tin compounds, organic, except Cyhexatin (ISO), (as Sn); Sk

Sonstige relevante Daten

Orac Decofix Power

Keine Daten vorhanden

Dioctylbis(pentan-2,4-dionato-0,0')zinn

- Skin absorption:

- Tin organic compounds, as Sn; Skin; Danger of cutaneous absorption

- TLV - Carcinogen:

Tin organic compounds, as Sn; A4

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt.